

PN PRODUKTE

Wirkung, die man fühlt

Medizinisches Zahncremekonzentrat wirkt antibakteriell und entzündungshemmend gegen Karies & Co.

Das medizinische Zahncremekonzentrat Ajona von Dr. Liebe bekämpft mit natürlichen Wirkstoffen intensiv und nachhaltig Bakterien an Zähnen, Zahnfleisch und Zunge. Der Entstehung von Karies, Zahnfleischentzündung, Mundgeruch & Co. beugt die Zahncreme durch ihr Vier-Stufen-Wirkprinzip nachhaltig vor: Reinigung, Neutralisation des pH-Wertes, antibakterielle Wirkung und Remineralisierung. Basis für die erfolgreiche Kariesprophylaxe ist die sehr effektive, aber dennoch äußerst schonende regelmäßige Reinigung der Zähne. Ajona weist einen RDA-Wert von 30 auf (zum Vergleich: herkömmliche Zahncremes liegen bei einem Wert von circa 70) und reinigt nachweislich sehr effektiv.¹ Weitere wesentliche Bausteine der Kariesprophylaxe mit Ajona stellen die Neutralisation des pH-Wertes (die Formulierung ist leicht basisch ein-



gestellt) und die natürliche Wirkstoffkombination mit nachweislich antibakterieller Wirkung² dar. Das medizinische Zahncremekonzentrat eignet sich daher auch ideal zur täglichen Zungenreinigung. Komplettiert wird das vierstufige Wirkprinzip durch die Remineralisierung mittels Kalzium und Phosphat, den natürlichen Hauptbestandteilen der Zahnhartsubstanz.

Ajona ist überdies zur effektiven Reinigung empfindlicher und freiliegender Zahnhälse geeignet. Das Ergebnis einer täglichen Pflege mit dem Zahncremekonzentrat sind saubere Zähne, kräftiges Zahnfleisch und – dank der hohen Konzentration enthaltener ätherischer Öle wie Eucalyptol, Thymol und Krauseminzeöl – ein reiner Atem sowie lang anhaltende Frische im Mundraum. **PN**

PN Adresse

Dr. Rudolf Liebe Nachf. GmbH & Co. KG
Max-Lang-Straße 64
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel.: 0711 7585779-11
Fax: 0711 7585779-26
service@drliede.de
www.drliede.de

1 Studie zur Reinigungsleistung verschiedener Zahnpasten, Univ. Prof. Dr. F. G. Sander, Universitätsklinikum Ulm, 2009.

2 Studien zum antimikrobiellen Effekt von verschiedenen Zahnpasten, Universitätsklinikum Jena, 2010 bis 2012.

Chlorhexidin in Prophylaxe und Therapie

Der Goldstandard für die orale Antisepsis in der Zahnarztpraxis. Effektiv zur Bekämpfung von Plaque verursachenden Bakterien, Zahnfleischentzündungen und Karies.

In der zahnärztlichen Praxis werden antibakterielle Mundspüllösungen zur vorübergehenden Keimzahlverminderung sowie zur unterstützenden Behandlung bei bakteriell bedingten Zahnfleischentzündungen verwendet. Für Patienten mit eingeschränkter Mundhygienefähigkeit ist die Wahl der richtigen Mundspülung entscheidend. Im zahnärztlichen Praxisalltag werden keimreduzierende Maßnahmen durch die Verwendung von chlorhexidinhaltigen Mundhöhlenantiseptika wie Chlorhexamed® FORTE alkoholfrei 0,2 % bei Gingivitis-

1 Mitteilung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert Koch-Institut. Infektionsprävention in der Zahnheilkunde – Anforderungen an die Hygiene. Bundesgesundheitsbl. – Gesundheitsforschung – Gesundheitsschutz 2006; 49: 375–394.

2 Veksler AE, Kayrouz GA, Newman MG. Reduction of salivary bacteria by pre-procedural rinses with chlorhexidine 0.12%. J Periodontol. 1991 Nov; 62(11): 649–51.

3 Varoni E, Tarce M, et al. Chlorhexidine (CHX) in dentistry: state of the art. Minerva Stomatol, 2012; 61: 399–419.

4 Varoni E, Tarce M, et al. Chlorhexidine (CHX) in dentistry: state of the art. Minerva Stomatol, 2012; 61: 399–419.

5 Jones CG. Chlorhexidine: is it still the gold standard? Periodontol 2000. 1997 Oct; 15: 55–62.

6 Veksler AE, Kayrouz GA, Newman MG. Reduction of salivary bacteria by pre-procedural rinses with chlorhexidine 0.12%. J Periodontol. 1991 Nov; 62(11): 649–51.



führt. Der Effekt von Chlorhexidin ist nicht auf die Zahnoberfläche beschränkt, sondern tötet ein breites Bakterienspektrum in der gesamten Mundhöhle effektiv ab² und zeigt eine bakterizide sowie bakteriostatische Wirkung.³

Durch das breite antimikrobielle Aktivitätsspektrum ist Chlorhexidin darüber hinaus sowohl gegen grampositive als auch gramnegative Bakterien hocheffizient.⁴ Aufgrund der hohen Substantivität ist der Wirkstoff noch bis zu zwölf Stunden nach Anwendung in der Mundhöhle aktiv.⁵ Unmittelbar nach der Anwendung von chlorhexidinhaltigen Antiseptika in der Mundhöhle lässt sich in Proben der Mundflüssigkeit eine Abtötung von 97 Prozent der Bakterien nachweisen.⁶ Chlorhexamed® FORTE alkoholfrei 0,2 % orale Spüllösung ist in der Apotheke erhältlich. **PN**

Behandlungen sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen eingesetzt. Denn so kann das Level von Plaquebakterien auf Weichgeweben und die Gesamtbakterienanzahl gering gehalten werden. Durch die Schleimhautantiseptik wird eine erhebliche Reduktion der mikrobiellen Flora erreicht.¹ Chlorhexidin wirkt durch die elektrostatische Anziehung zwischen der anionischen Oberfläche der Bakterienzelle und dem kationischen Chlorhexidinmolekül, welches die Permeabilität der äußeren Zellmembran steigert. Dadurch tritt Zytoplasma aus, was zum Zelltod

PN Adresse

GlaxoSmithKline
Consumer Healthcare GmbH & Co. KG
Bußmatten 1
77815 Brühl
Tel.: 07223 76-0
Fax: 07223 76-4000
unternehmen@gsk_consumer.de
www.glaxosmithkline.de

Neuartiges Multimediasystem

Erweiterte Anwendungsmöglichkeiten für die moderne Praxis.

Kompakt Klasse
U 1302



ULTRADENT
DENTAL UNITS. MADE IN GERMANY.

Das exklusive Multimediasystem vision U wurde seit seiner Vorstellung zur IDS 2013 ständig weiterentwickelt. Die wichtigste Neuerung dabei ist, dass dieses neuartige Multimediasystem seit April 2015 für alle ULTRADENT

Behandlungseinheiten angeboten wird. vision U kann jetzt zu Geräten der Premium-Klasse, der Kompakt-Klasse und auch der easy-Klasse bestellt werden. Auch das System selbst wurde weiterentwickelt und bietet nun

zusätzlich erweiterte Hardware-Funktionen an. Dazu gehört HD (High Definition) für die hochauflösende Darstellung von Bildern und Videos. Der Entertainment-Modus realisiert damit Bilder und Videos in Full HD. Um das nutzen zu können, wurde ein neuer HDMI-Eingang geschaffen, der nun die Möglichkeit bietet, externe Geräte und Bildquellen wie Blue-ray-Player, PCs, Laptops oder Spielkonsolen (z. B. Playstation) anzuschließen. Außerdem wurde der Kamera-Workflow vereinfacht und optimiert. Die Kamera lässt sich über den Fußanlasser bequem steuern und kann mit externen Geräten, wie dem Praxiscomputer, direkt verbunden werden. Dabei bleibt vision U spielerisch einfach und intuitiv zu bedienen. Das interaktive Multimediasystem mit einem 21,5 Zoll großen Multi-Touch-Screen lässt sich so schnell bedienen wie ein iPad.

Die hochauflösende Intraoral-kamera mit Autofokus, die zum System gehört, hat eine integrierte Scansoftware und kann Bar- und QR-Code lesen. So werden z. B. die verwendeten Materialien oder Instrumente nach der Sterilisation im System schnell erfasst. Auch ein interaktiver 2-D- und 3-D-Röntgen-Viewer ist bei vision U mit an Bord, deren Bilder sich mit zwei Fingern in allen drei Dimensionen bewegen lassen. Eine besondere Funktion bietet vision U mit der Aufzeichnung aller Daten vor, während und nach der Behandlung. Das vereinfacht ein Qualitätsmanagement und bedeutet für die Praxis mehr Sicherheit. Arbeitsschritte, zum Beispiel im Bereich der Hygiene, können so direkt an der Einheit angezeigt werden; jede Helferin weiß damit genau, was zu tun ist, und kann die Maßnahmen nach der Durchführung per Klick bestätigen. Wie in

jedem modernen Oberklassen-Fahrzeug ist eine Wartungs- und Serviceplattform, die im Hintergrund Betriebsstunden für alle wesentlichen Komponenten aufzeichnet, integriert. Sie zeigt Störungen, Fehlfunktionen oder anstehende Wartungsarbeiten an und ermöglicht optional sogar einen externen Diagnosezugriff, was Reparaturen vereinfacht und Standzeiten minimiert. **PN**

Infos zum Unternehmen



PN Adresse

ULTRADENT
Dental-Medizinische
Geräte GmbH & Co. KG
Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal
Tel.: 089 420992-70
Fax: 089 420992-50
info@ultradent.de
www.ultradent.de

Optimierung der dentalen Biofilmkontrolle

Mundspülungen mit ätherischen Ölen als Ergänzung zur mechanischen Zahnreinigung im Rahmen der täglichen Dreifach-Prophylaxe.

Listerine® ist im Rahmen der täglichen Dreifach-Prophylaxe eine optimale Ergänzung zur mechanischen Zahnreinigung mit Zahnbürste und Interdentalpflege. Plaque wird nachweislich um 52 Prozent im Vergleich zu Zähneputzen und Zahnseide allein gesenkt. Die Wirkung der Mundspülungen beruht auf den vier enthaltenen lipophilen ätherischen Ölen Eukalyptol, Thymol, Menthol und Methylsalizylat. Sie bekämpfen nicht nur ein breites Spektrum an planktonischen Bakterien, sondern dringen darüber hinaus tief in den dentalen Biofilm ein. In einem In-vitro-Vergleich mit Mundspüllösungen, die Amin-/Zinnfluorid bzw. Triclosan/PVM/MA-Copolymer enthielten, reduzierten die Listerine-Mund-



spülungen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 Sekunden die Anzahl bestimmter biofilmbildender Keime um 97 Prozent. Gleichzeitig lassen sich in der Langzeitanwendung weder negative Auswirkungen auf das natürliche Gleichgewicht der Mundflora noch Zahn- oder Zahnfleischverfärbungen feststellen. Die Kontrolle des dentalen Biofilms stellt nach wie vor eine der wirksamsten Maßnahmen dar, um Zähne und Zahnfleisch langfristig gesund zu halten. Bei vielen Patienten zeigt sich jedoch, dass die mechanische Reinigung hierfür ungenügend ist. Nicht nur aufgrund von fehlender Motivation, falscher Anwendung oder eingeschränkten motorischen Fähigkeiten bleiben selbst nach dem Zähneputzen

und der Zahnzwischenraumpflege viele Bakterien zurück. Dort, wo die mechanische Reinigung die Entfernung des dentalen Biofilms nur unzureichend ermöglicht, können sich die verbliebenen Bakterien vermehren und schnell wieder neuen Zahnbelag bilden. Zahnprobleme können die Folge sein. Antibakterielle Mundspülungen können Verbesserung bieten. **PN**

PN Adresse

Johnson & Johnson GmbH
Johnson & Johnson Platz 2
41470 Neuss
Tel.: 02137 936-0
Fax: 02137 936-2333
info@listerine.de
www.listerineprofessional.de

Belagentfernung jetzt noch besser im Griff

Ultraschalleinsätze für mehr Behandlungskomfort.

Abgestimmt auf die täglichen Bedürfnisse der Anwender bieten die neuen Cavitron® FITGRIP™ Ultraschalleinsätze mehr Komfort, Kontrolle und Leistung beim Ultraschall-Scaling. Sie erleichtern die Anwendung für den Behandler und tragen zur Reduktion von Stressquellen bei, ohne dass eine neue Arbeitstechnik erlernt werden muss. Im Laufe

gestaltete Griffstück anpassen. Der größere Durchmesser des ergonomischen Designs wurde speziell entwickelt, um Muskelkraft und Fingerspannung zu reduzieren. Die geriffelte Oberfläche reduziert das Abrutschrisiko und unterstützt dadurch einen sicheren und kontrollierten Behandlungsprozess. Für optimale Ergebnisse in allen klinischen Fällen ist die neue FITGRIP™ Serie in den folgenden neun bewährten Focused Spray® 30K Einsatzformen erhältlich, die zu den Favoriten vieler Anwender gehören: FSI® PowerLINE™ Einsätze für stärkere Beläge, FSI® slimLINE® Einsätze mit verbesserter subgingivaler Zugänglichkeit und Anpassung an die Wurzelanatomie für leichte bis mittelstarke Konkrementen und ein THINsert® Einsatz für schwer zugängliche Bereiche wie Interdentalräume. Um ein patientenfreundliches und effizientes Arbeiten zu gewährleisten, kann die Abnutzung der Spitze einfach überprüft werden: Der Effizienzindikator zeigt klar an, wann ein Einsatz ersetzt werden sollte. Zur einfachen Infektionskontrolle lassen sich die Ultraschalleinsätze mit dem weichen Silikongriffstück im Thermodesinfektor sterilisieren und dann im Autoklaven aufbereiten. **PN**



der Jahrzehnte hat DENTSPLY ein hohes Niveau im Ultraschall-Scaling etabliert. Cavitron® Systeme setzen den Standard für die patientenfreundliche, effiziente Belagentfernung. FITGRIP™ Ultraschalleinsätze, die neueste Entwicklung der laufend erweiterten Cavitron® Produktfamilie, verbinden die bewährte Bewegung der Arbeitsspitzen mit einem neuen ergonomisch gestalteten Griffdesign. Dadurch können sich die Finger natürlich an das ergonomisch

PN Adresse

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Ackerstraße 1
47269 Duisburg
Tel.: 0203 99269-0
Fax: 0203 2992-83
info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de

Digitale Hilfsmittel im Fokus

forsa-Umfrage zeigt: Das erwarten Patienten von Zahnpflege-Apps.

Ob Wearables, Smartwatches oder Gesundheitsapps, Hilfsmittel aus dem Mobile-Health-Sektor sind zurzeit in aller Munde. Sie unterstützen ihre Nutzer bei Diäten, beim Fitnesstraining, in der Schwangerschaft oder bei der Einnahme von Medikamenten. Mit dem Kauf eines Fitness- bzw. Gesundheitstools oder dem Download einer entsprechenden App sind aber immer auch ganz bestimmte Erwartungen der Nutzer verbunden, die es zu erfüllen gilt. Um diese speziell für den Bereich der Mundgesundheit ausfindig zu machen, führte das Meinungsforschungsinstitut forsa im Auftrag von Oral-B im Juni 2014 eine Mobile-Health-Umfrage unter insgesamt 2.017 Smartphone- und Tablet-Nutzern durch. Ihre Ergebnisse zeigen, worauf es Patienten bei einer Zahnpflege-App ankommt.



Welche Anforderungen werden an Fitness- und Gesundheits-Apps im Allgemeinen gestellt?

Große Bereitschaft, klare Vorstellungen

Die Bereitschaft, Gesundheits- bzw. Fitness-Apps zu verwenden, ist hoch: 83 Prozent der Befragten können sich vorstellen, eine App zum Thema Ernährung zu nutzen oder tun dies bereits. Immerhin noch 40 Prozent der Umfrage-



Welche Erwartungen stellen Patienten an eine Zahnpflege-App?

teilnehmer stehen auch der Nutzung einer Zahnpflege-App positiv gegenüber. Betrachtet man diese Gruppe genauer, so wird deutlich, dass sie von einer Oralprophylaxe mit digitaler Unterstützung überzeugt sind. Denn 91 Prozent von ihnen gehen davon aus, mithilfe der Kombination von Zahnbürste und App ihre Mundgesundheit optimieren zu können. Auch bei der Frage danach, wie eine solche App aufgebaut sein sollte, herrscht Einigkeit. Mit 93 und 92 Prozent liegen eine einfache Handhabung sowie eine übersichtliche Darstellung der Daten ganz oben auf der Wunschliste der Patienten. Ihnen folgen mit jeweils 69 Prozent motivierende Elemente und umfangreiche Funktionen. Ganz konkret auf diese Funktionen angesprochen, ergibt sich aus der Umfrage eine Doppelspitze: Sowohl der Hinweis auf Areale, die besser geputzt werden sollten, als auch die Steigerung der Putzmotivation werden von 97 Prozent der Befragten als besonders wichtig er-

achtet. Mit 88 Prozent rangiert die individuelle Programmierbarkeit auf Platz 3, ihr folgt die Erinnerung an den Zahnarzttermin mit 74 Prozent.

Fazit

Ein nicht unerheblicher Teil der Patienten ist zur Nutzung von Zahnpflege-Apps bereit, der Großteil dieser Gruppe hat darüber hinaus übereinstimmende Erwartungen an eine solche App. Mit der Oral-B App ist schon heute ein digitales Hilfsmittel verfügbar, das diesen Anforderungen gerecht wird. **PN**



PN Adresse

Procter & Gamble GmbH
Sulzbacher Straße 40-50
65824 Schwalbach am Taunus
Tel.: 0203 570570
www.dentalcare.com